

VERMERK

Umgestaltung Große Langgasse inkl. zwei Plätze

Projekt

Ämterkoordinierung - Entwurfsplanung Freiraumplanung

Thema

Zitadelle, Bau A, Schönbornsaal

16.08.2016

Gesprächsort

Datum

Hr. Ingenthron	Amt 61.0
Hr. Schnell	Amt 61.0.1
Fr. Klein	Amt 61.1
Hr. Werner	Amt 61.1
Hr. Strobach	Amt 61.2
Fr. Mörbel	Amt 61.3
Fr. Thiel	Amt 61.3
Fr. Udelhoven	Amt 67
Hr. Wegener	Club L94
Fr. Griesbach	Club L94
Fr. Schoeneich	Amt 61.2

Gesprächsteilnehmer

TOP Tagesordnung / Gesprächsergebnisse zuständig

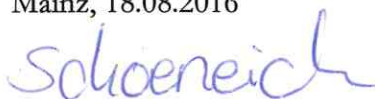
1	<p>Einführung Herr Ingenthron begrüßt die Anwesenden und bittet Hr. Wegener und Fr. Griesbach vom Büro Club L94 den aktuellen Planungsstand vorzustellen. Auf Grundlage des Entwurfsplans für die Platzbereiche Stand 15.08.2016, dem Verlegedetail von Büro Schüßler Plan und einer Präsentation von Club L94 wurden der Entwurf und insbesondere die Belagwahl, Ausstattungsgegenstände und die Beleuchtung besprochen.</p>	
2	<p>Bodenbeläge Bezüglich der Bodenbeläge wurde folgendes Ergebnis gefasst:</p> <p><u>Belag Fahrbahnen:</u> Asphalt; im Abschnitt zwischen Kreisel Emmeransstraße und Dominikanerstraße (zwischen den Plätzen) hell gefärbt</p> <p><u>Gehwegbereiche (inkl. Platz und Gehwegüberfahrten, Stellplätze):</u> - Betonplattenbelag mit Natursteinvorsatz, - Grundfarbton beige, mitteldunkel,</p>	

	<p>in der Helligkeit changierend (3 versch. Plattenfarben), - Format 60x30 cm - Plattenstärke ausreichend für SLW 30</p> <p>Stadtplanerisch ist eine Einheitlichkeit insbesondere hinsichtlich der Farbigkeit mit dem Projekt Bahnhofstraße/ Münsterplatz gewünscht. Hierzu wird zeitnah (voraussichtlich am 29.08.) ein Termin mit dessen Planer, Herrn Wegener und Herrn Schnell stattfinden. Das Büro Club L94 wird aufgefordert für den Termin ebenfalls Musterbeläge mitzubringen.</p> <p>An Hr. Schnell ergeht der Auftrag diesen Termin zu koordinieren.</p> <p><u>Mittelinsel Straße, Platzüberfahrt Gymnasiumsstr:</u> Plattenbelag wie Gehwege, jedoch kleineres Format</p> <p><u>Kreisverkehrsinsel:</u> Auspflasterung mit Natursteinpflaster, zur Minderung von Fahrgeräuschen oberseits geschnitten</p> <p><u>Borde:</u> Seitens des Tiefbauamtes sind aus Gründen der Dauerhaftigkeit Natursteinborde gewünscht. Inwiefern dies in das Budget passt, wird im Rahmen der Kostenberechnung überprüft. Gehwege/Fahrbahnen: Rundborde +3 cm Mittelinsel/Fahrbahnen: Tiefborde +0 cm</p> <p><u>Markierung Stellplätze/Gehwegüberfahrten</u> (Umfahrt Kötherhof, Platzüberfahrt Dominikanerstraße): mit belagsbündigen Stahlnägeln</p> <p><u>Bodenindikatoren</u> (Blindenleitsystem, soweit notwendig): Gem. Leitlinie der Stadt Mainz, anthrazitfarben, um notwendigen Kontrast mit dem helleren Belag darzustellen.</p> <p><u>Spielfeld:</u> Kunststoffbelag (elastisch für Fallschutz)</p>	<p>Club L94</p> <p>Amt 61.0.1</p>
3	<p>Beleuchtung</p> <p>Hr. Schnell benennt die bereits verwendeten Beleuchtungsmodelle in der Stadt Mainz. In der Diskussion werden von den Anwesenden folgende Beleuchtungsmodelle anvisiert:</p> <p><u>Straßenbeleuchtung:</u> in Fortführung des Modells für die Weißlilien-gasse Modell „Milewide“ von Fa. Philips, LED, Lichtfarbe 3000 K Die Straßenleuchten sollen am Fahrbahnrand stehen.</p> <p><u>Platzbereiche/Umfahrt Kötherhof:</u> in Fortführung des Modells des Schillerplatz und der zulaufenden Gassen die Stelenleuchten „Cityelements“ von Fa. Hess</p> <p><u>Platzbereich Inselgarten:</u> in Fortführung der Ludwigstraße das gleiche Modell von Fa. Selux</p> <p><u>Solitärleuchte Kötherhof:</u> gepl. Solitärmodell des Münsterplatzes</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass in der Stadt Mainz aus diversen Gründen (Beleuchtungskonzept, Artenschutz, etc.) keine Effektbe-</p>	

	<p>leuchtung (Bodenleuchten) für Bäume errichtet werden dürfen.</p> <p>Die Lichtberechnung erfolgt über die Stadtwerke (über Herrn Schnell). Die genauen Standorte werden mit den Planern abgestimmt.</p>	<p>Amt 61.0.1 Club L94 Stadtwerke Mainz</p>
4	<p>Fahrradständer Hinsichtlich der Fahrradständer einigen sich die Anwesenden für das Standardmodell der Stadt Mainz (Citymeile, H/L 80/44 cm, Edelstahlrohr). Durch die Fahrraddichte in der Innenstadt sollen im Verlauf der Straße mehrere kleinere Abstellplätze angeboten werden. Die Anzahl bzw. der Abstand der geplanten Fahrradständer auf dem Kötherhof-Platz vor der Glasfassade Kötherhofstr. 4 werden kritisch angemerkt. Das Büro Club L94 wird eine Reduzierung der Anzahl vornehmen.</p>	<p>Club L94</p>
5	<p>Mülleimer Aufgrund diverser Gründe des Entsorgungsbetriebes soll in der Großen Langgasse ebenfalls der „Abfallhai“ verwendet werden.</p>	
6	<p>Pflanzungen Dem Vorschlag einer Bepflanzung des „Inselgartens“ mit Hecken-, Gräser- und Staudenstreifen wird zugestimmt. Eine Bepflanzung der Pflanzinsel auf dem Kötherhof mit Wechselflor wird begrüßt. Diese Möglichkeit wird seitens Frau Udelhoveln intern abgestimmt. Gewünscht wird seitens des Grünflächenamtes ein Anfahrtschutz der Bäume zwischen den Stellplätzen. Club L94 wird einen Vorschlag unterbreiten. Die bisher geplante Baumpflanzung an der Kreuzung Große Langgasse/Inselstraße kann entfallen.</p>	<p>Amt 67 Club L94</p>
7	<p>Blindenleitlinie Fr. Klein weist daraufhin, dass bei der Planung die Bedürfnisse der Blinden und sehbehinderten Personen beachtet werden müssen. Es wird vereinbart, dass sobald eine konkrete ausführliche Planung vorliegt, ein Termin mit der Behindertenbeauftragten der Stadt Mainz vereinbart wird.</p>	
8	<p>Bänke Bezüglich der Bänke wird sich auf Betonsitzblöcke mit Holzauflagen und Rückenlehnen geeinigt. Als Material kann Tropenholz verwendet werden, sofern dies zertifiziert ist. Bei der Konstruktion ist darauf zu achten, dass einzelne Teile (Holzplatten) unaufwendig ausgetauscht werden können. Ebenso ist ein Skaterschutz anzubringen.</p>	
9	<p>Absperrpfosten Sind Absperrpfosten notwendig, so ist das Modell „Beitz“ zu verwenden.</p>	
10	<p>Spielbereich Die Spielgeräte sollen für kurzzeitige Aufenthalte geeignet sein. Die Fläche des Spielbereiches soll aus Sicherheitsgründen durch eine</p>	

	„Bremse“ von der Fahrbahn abgetrennt werden.	
11	<p>Werbeanlagen</p> <p>Fr. Griesbach teilt mit, dass der genaue Standpunkt sowie die genaue Anzahl der Werbeanlagen derzeit noch nicht genau benannt werden können. Hr. Schnell bittet um Mitteilung, sobald genaue Aussagen zu Anzahl und Standpunkt genannt werden können. Die Anzahl steht in Verbindung mit der Anzahl der Werbeanlagen in der Bahnhofstraße.</p>	Club L94
12	<p>Luftmessstation</p> <p>Büro Club L94 schlägt eine Verlegung der Luftmessstation auf die gegenüberliegende Straßenseite vor. Aus Sicht der Anwesenden wird der Vorschlag akzeptiert. Eine Anfrage an das Landesamt für Umwelt ist bereits durch Fr. Schoeneich erfolgt.</p> <p><i>Im Nachgang: Das Landesamt für Umwelt weist daraufhin, dass der neue Standort der Messstation im Grenzbereich der Standortkriterien der 39. BImSchV (Mindestabstand 25 m zur Kreuzung) liegt, aber aus Sicht des Landesamt noch akzeptabel ist. Aus diesem Grund wäre das Landesamt für Umwelt mit dem geplanten Standort einverstanden.</i></p>	
13	<p>Aufenthaltsbereiche Große Langgasse/Spritzengasse und Große Langgasse/ Welschnonnengasse</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufenthaltsbereiche Große Langgasse/Spritzengasse und Große Langgasse /Welschnonnengasse in der weiteren Entwurfsplanung auf Grund mehrmaligen Nachfragen der Bürger berücksichtigt werden müssen. An die Büros Schüßler-Plan und Club L94 ergeht die Bitte in der weiteren Planung auch Gestaltungsvorschläge für den kompletten Straßenverlauf vorzulegen.</p>	Schüßler-Plan Club L94
14	<p>Sonstiges</p> <p>Die Umfahrt Kötherplatz soll nicht mit Borden eingefasst, sondern nur im Belag mittels Markierungsnägeln markiert werden. In der Emmeransstraße ist die Einfahrt nicht explizit durch einen Bodenbelagswechsel zu kennzeichnen.</p>	
15	<p>Weiteres Vorgehen</p> <p>Die Entwurfsplanung soll dem Bau- und Sanierungs- sowie dem Verkehrsausschuss im September vorgestellt werden. Hierzu sind die Entwurfspläne (Verkehrspläne und Freiraumpläne) am 26.08.2016 dem Stadtplanungsamt zu Händen von Hr. Strobach in digitaler Form zu übermitteln. Ebenso Bestandteil der Beschlussvorlage wird die vorgestellte Präsentation in aktualisierte Form. Die Präsentation soll zur Verdeutlichung und Veranschaulichung des Entwurfes dienen.</p> <p>Das Büro Club L94 erhält den Auftrag den Entwurf sowie die Präsentation nach den aufgeführten Anregungen zu aktualisieren. Der aktualisierte Entwurf wird den Fachämtern zur Kenntnisnahme übermittelt.</p>	Club L94

Mainz, 18.08.2016



Schoeneich

- II. Den Teilnehmern per mail z. K.
- III. Z. d. lfd. Akten
- IV. Z. d. Handakten

Mainz, 18.08.2016

61-Stadtplanungsamt



Ingenthron